**Задания итогового теста**

**ВАРИАНТ 1**

**Раздел 1. Аудирование**

**Задание 1**

Прослушай 6 высказываний. Установи соответствие между высказыва­ниями каждого говорящего (**1—6**) и утверждениями, данными в спи­ске **A—G.** Используй букву, обозначающую утверждение, только один раз. В задании **есть одно лишнее** **утверждение**. Ты услышишь запись дважды. Занеси свои ответы в таблицу.

Время для выполнения: 10 минут

А Für mich bedeutet die Heimat meine Familie, meine Verwandten, meine Kultur.

В Meine Heimat ist dort, wo man meine Sprache spricht.

C Heimat ist für mich der Ort, wo ich mit Menschen ruhig sprechen kann.

D Wo ich wohne, dort ist meine Heimat.

E Heimat ist mit der Kindheit verbunden.

F Heimat bedeutet für mich, dass ich mich gut und glücklich fühle.

G Heimat ist für mich ein Ort, wo ich geboren bin.

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Говорящий | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| Утверждение |  |  |  |  |  |  |

 Punkte\_\_\_\_\_ (maximal 6)

**Задание 2**

Прослушай текст. Определи, какие из приведённых утверждений **(1—7)** верны **(а),** неверны **(в)** и о чём в тексте не сказано, т. е. на основании текста нельзя дать ни положительного, ни отрицательного ответа **(с).** Обведи выбранный вариант ответа. Ты услышишь запись дважды.

Время для выполнения: 10 минут

1. Jelena Issinbajewa ist eine russische Leichtathletin, die sich auf den Stabhochsprung spezialisiert hat.

а) верно b) неверно с) в тексте не сказано

2. Sie wurde 2000 und 2008 Olympiasiegerin.

а) верно b) неверно с) в тексте не сказано

3. Ihre Mutter ist Bibliothekarin von Beruf.

а) верно b) неверно с) в тексте не сказано

4. Ihre jüngere Schwester trieb auch Sport.

а) верно b) неверно с) в тексте не сказано

5. Ihr erster großer internationaler Wettkampf waren die Junioren- Weltmeisterschaften in Italien.

а) верно b) неверно с) в тексте не сказано

6. Bei den Olympischen Sommerspielen in Peking 2008 verbesserte sie zuerst den olympischen Rekord, dann den Weltrekord.

а) верно b) неверно с) в тексте не сказано

7. Die ganze Welt ist auf unsere russische Leichtathletin Jelena Issinbajewa stolz.

а) верно b) неверно с) в тексте не сказано

 Punkte\_\_\_\_\_(maximal 7)

**Раздел 2. Чтение**

**Задание 1**

Прочитай тексты и установи соответствие между тематическими руб­риками **A—G** и текстами **1—6**. Каждая тематическая рубрика соответ­ствует только одному тексту, при этом одна из них лишняя. Занеси свои ответы в таблицу.

**А** Ferien auf dem Lande

**В** Österreich

**C** Was man über Hunde wissen sollte

**D**  Probleme der Umwelt

**E**  Aus der Geschichte der Ampel

**F** St. Petersburg

**G**  Sport in meinem Leben

1. Als Anfang 1900 immer mehr Kutschen, Fahrräder, Autos auf den Straßen unterwegs waren, konnte es an Kreuzungen zum Chaos kommen. Deswegen standen dort Verkehrspolizisten und zeigten mit der Hand, wer fahren darf und wer stehenbleiben muss. Darum wollte man dafür eine Maschine erfinden, die diese Funktionen übernimmt. Die erste Ampel erschien 1868 in London.

2. Er lebt etwa 14 Jahre. Du musst ihn füttern, ausführen, mit ihm spielen und ihn pflegen. Einen Hund zu haben kostet Geld. Zuerst einmal musst du ihn kaufen, dazu vieles für ihn kaufen. Denke auch an das Futter, an die Besuche beim Tierarzt usw. Ein Hund braucht viel Aufmerksamkeit. Wenn du gut für ihn sorgst, wird er ein treuer Freund und Spielkamerad.

3. Unser Planet Erde wird immer mehr bedroht. Die Luft, Flüsse, Meere und das Land sind verschmutzt. Die tropischen Regenwälder werden abgeholzt. Pflanzen und Tiere sind vom Aussterben bedroht. Dennoch kann jeder etwas dagegen unternehmen. Wer umweltfreundlich ist, sorgt sich für die Umwelt und versucht das Verhalten der Menschen so zu verändern, dass unsere Welt nicht weiter verschmutzt und zerstört wird.

4. „Ein Fenster nach Europa“. Mit seinem barock-klassizistischen Zentrum gehört das „Venedig des Nordens“, wie diese Stadt häufig genannt wird, zu den schönsten Städten Europas. Eine neue Hauptstadt, nach westlichem Vorbild, wurde vom Zaren Peter dem Ersten gegründet. Sie ist eine große offene Metropole geworden. Mehr äls 5 Millionen Menschen leben hier. Das „Venedig des Nordens“ bezaubert mit einer Mischung aus altmodischem Charme und neuem Lebensstil.

5. Genießen Sie die Natur, so wie Sie es sich immer schon vorgestellt haben. Wir sind sicher, dass es ihnen gefallen wird. Ein paar Tage oder Wochen ohne Stress und Abgase. Dies alles wird auf dem Bauernhof geboten. Unsere Tiere, Kühe mit den Kälbchen, Hund Leika, Katze Felix, die Zwergkaninchen, Enten und Goldfische warten auf Sie.

6. Das ist eine bundesstaatlich organisierte Republik in Mitteleuropa. Sie grenzt im Norden an Deutschland und Tschechien, im Osten an die Slowakei und Ungarn, im Süden an Slowenien und Italien und im Westen an die Schweiz und Liechtenstein. Die Bundeshauptstadt ist Wien. Die Republik besteht aus neun Bundesländern. Das Land ist seit 1955 Mitglied der Vereinten Nationen und seit 1955 Mitglied der Europäischen Union.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
|  |  |  |  |  |  |

Время для выполнения: 5-7 минут

 Punkte\_\_\_\_\_\_(maximal 6)

**Задание 2**

Прочитай текст и выполни **задания 1—7,** обводя букву **а, b** или **с** в со­ответствии с выбранным вариантом ответа.

Время для выполнения: 10 минут

**Der Brief**

Nach Susanne Kilian

In der Deutschstunde sagte Karin zu Ingrid: „Guck mal, der Oliver sieht mich schon wieder so an!“ Sie sahen beide zum Oliver hin. Jetzt sah er nach vorne zur Tafel.

Die Karin und die Ingrid besprachen, was sie weiter machen. Jetzt ging die Lehrerin an den beiden Mädchen vorbei. Die Mädchen machten aufmerksame Gesichter.

„Der Oliver ist verliebt in dich!“, sagte Ingrid. „Aber ich nicht in ihn!“, antwortete Karin. Klar, dass der Oliver sie mochte, wusste sie schon lange. Sie fand Jungs blöd. In der Pause besprach Karin mit ihren Freundinnen, was sie in dieser Situation machen musste. In einer Schulhofecke machten sie einen Kreis um Karin, dass man nicht sehen konnte, was die machte. Sie schrieb, was die Freundinnen ihr diktierten:

„Lieber Oliver, ich finde es sehr schön, wenn ich mal mit Dir nach Hause gehen konnte. Würdest Du auch meine Schultasche tragen? Einen heißen Kuss von Deiner Karin.“

In der Erdkundestunde schrieb Karin den Text sauber auf ein Blatt aus dem Rechenheft. Schrieb darauf: „An Oliver!“ und schickte es los.

Jetzt musste der Brief beim Oliver sein. Ingrid und Karin sahen, wie er unterm Tisch las. Langsam stieg ihm Röte ins Gesicht. Sie konnten es von hinten deutlich sehen. Und jetzt drehte er sich zur Karin um und nickte.

Karin nickte zurück.

Als Oliver sich wieder nach vorn drehte, begann sie zu lachen.

Sie wartete ungeduldig, bis die Schule aus war. Da klingelte es. Jetzt packte Karin langsam und mit ernstem Gesicht ihre Schultasche. Die anderen Mädchen warteten auf sie vor der Schule. Oliver packte seine Sachen genauso langsam zusammen. Hintereinander gingen sie durch die Klassentür. Als sie über den Schulhof liefen, sah Oliver die Karin von der Seite an und fragte: „War’s wirklich ernst, was in dem Brief stand?“

„Klar war’s ernst!“, sagte sie und rannte los. Gott sei Dank! Ihre Freundinnen warteten am Schultor. Als Oliver Vorbeigehen wollte, stellten sie sich in den Weg. „Möchtest du mit mir nach Hause gehen?“ — „Darf ich deine Schultasche tragen?“, schrien sie durcheinander. Und Karin rief: „Einen heißen Kuss von deiner Karin!“

Oliver wurde rot. Er sah die Mädchen an. Und die Karin, wie sie lachte. Er sah nur noch die Karin an.

Und sagte bloß: „Du bist richtig gemein!“

1. Oliver sah Karin in der Stunde an, ...

a) denn er war in sie verliebt.

b) weil sie gut in der Deutschstunde antwortete.

c) denn er wollte mit Karin und Ingrid sprechen.

2. Oliver wartete immer auf Karin, weil ...

a) er nur eine Straße weiter wohnte.

b) er sie gut fand.

c) er mit ihr unterwegs die Hausaufgabe besprach.

3. Die Freundinnen von Karin diktierten den Brief ...

a) im Klassenzimmer.

b) im Pausenraum.

c) im Schulhof.

4. Als Oliver den Brief las, ...

a) ärgerte er sich darüber.

b) freute er sich darüber.

c) wurde er rot und aufgeregt.

5. Es klingelte, und ...

a) alle Schüler packten langsam ihre Schultaschen.

b) Karin und Oliver packten langsam ihre Schultaschen.

c) Oliver lief schnell über den Schulhof.

6. Im Schulhof fragte Oliver Karin, ob ...

a) im Brief die Wahrheit war.

b) er ihre Schultasche tragen durfte.

c) sie mit ihm nach Hause gehen wollte.

7. Oliver verstand, dass Karin ...

a) lustig war.

b) dumm war.

c) gemein war.

 Punkte\_\_\_\_\_\_\_\_(maximal 7)

**Раздел 3. Лексика и грамматика**

Прочитай текст. Заполни пропуски, выбрав один из предложенных ва­риантов. Занеси ответы в таблицу.

Время для выполнения: 10 минут

**Der Bauchschmerz**

*Nach Nasrin Sieg*

Einmal hab ich Bauchschmerzen gehabt. Der Bauchschmerz war das Diktat,

das wir an dem Tag, an dem ich Bauchschmerzen bekam, (1)

sollten.

„Ich habe Bauchschmerzen“, habe ich (2) meiner Mutter am

Morgen gesagt. „Schreibst (3) eine Arbeit heute?“, hat sie mich

gefragt. Ich kann (4) lügen, so habe ich zu meiner Mutter gesagt:

„Ja, mein Bauch tut (5) so weh!“

Ich (6) nicht zur Schule gegangen. Mutter hat gesagt, (7)

ich zu Hause bleiben soll, und sie hat mir eine Suppe gemacht und mit mir das Diktat geübt. Am nächsten Morgen habe ich keinen Bauchschmerzen mehr gehabt.

Der Lehrer war auch krank. Er hatte auch (8) Bauchschmerzen.

Dann hat er die Arbeit mit uns allen geschrieben, und ich hab nur wenig

Fehler gemacht. Seitdem hab ich keinen Bauchschmerzen (9)

vor einer Arbeit. Mutter sagt, auch Bauchschmerzen muss man mal haben. (10) muss nur wissen, warum.

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| (1) | А | schreiben | В | schrieben | C | geschrieb |
| (2) | А | für | В | ап | C | zu |
| (3) | А | ich | В | du | C | ihr |
| (4) | А | nicht | B | kein | C | nein |
| (5) | А | mir | B | mich | C | dir |
| (6) | А | habe | B | bin | C | sind |
| (7) | А | weil | B | deshalb | C | dass |
| (8) | А | starker | B | starke | C | starkes |
| (9) | А | viel | B | am meisten | C | mehr |
| (10) | А | man | B | der Mann | C | sie |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |

 Punkte\_\_\_\_ (maximal 10)

**Раздел 4. Письмо**

**Задание 1**

Подготовься к интервью.

Время для выполнения: 10 минут

Eine Gruppe von Schülern aus Österreich kommt morgen in deine Schule. Du musst ein Interview führen, um später einen Artikel für die Wandzeitung zu schreiben. Welche Fragen wirst du stellen? Schreibe deine Fragen nach dem folgenden Plan.

1. Name, Alter und Wohnort des interviewten Schülers

2. Ziel der Reise nach Russland

3. Dauer der Reise

4. Besuch anderer Städte in Russland

5. Eindrücke von Russland

6. Die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten in Österreich

 Punkte­­\_\_\_\_(maximal 12)

**Задание 2**

Представь, что ты получил письмо от немецкого друга по переписке, в котором он рассказывает о каком-либо спортивном празднике или игре. Напиши ответ. Твоё письмо должно содержать 60-65 слов. Время для выполнения: 10 минут

Du schreibst an deine deutsche Freundin/deinen deutschen Freund einen Brief (60—65 Wörter) über ein Sportfest oder -spiel. Schreibe bitte nach dem folgenden Plan. Vergiss aber nicht zuerst zu fragen, wie es deiner Freundin/ deinem Freund geht.

• Art des Sportfestes/-spiels

• Deine Teilnahme daran

• Personen, die am Sportfest/-spiel teilnahmen

• Vorbereitung zum Sportfest/-spiel

• Gewinner/Verlierer

• Deine Eindrücke



 Punkte \_\_\_\_\_\_(maximal 12)

**Раздел 5. Говорение**

**Задание 1**

Stell dir vor: Du bist in Deutschland und erzählst deinen deutschen Freunden über deine Heimatstadt. Was findest du in deiner Heimatstadt besonders schön?

Время для выполнения: 2-3 минуты

Punkte (maximal 15)

**Задание 2**

Stell dir vor: Du sprichst mit einem Schüler/einer Schülerin aus Deutschland über den Verkehr in einer Großstadt. Stell bitte Fragen an ihn/sie und beantworte die Fragen deines Partners.

Время для выполнения: 2-3 минуты

Punkte (maximal 15)

Gesamtpunktzahl (maximal 90)